



Albert Picen – Ein Idealist für das Schützenwesen

Unweit der schweizerisch-französischen Grenze trat vor über 65 Jahren Albert Picen der ansässigen Schützengesellschaft Hauingen bei. Der damals 19-Jährige sollte von diesem Zeitpunkt an das Geschehen des Vereins prägen wie kaum ein Zweiter. Wenige Jahre nach dem Beitritt nahm er die erste verantwortungsvolle Position ein und war für mehrere Jahre Waffenwart des Vereins. In diese Anfangszeit im Vorstand fiel dann auch der Bau des Schützenhauses, den der gelernte Maurer maßgeblich und fast im Alleingang bewerkstelligte. Noch heute sind ihm die Vereinskameradinnen und -kameraden dafür sehr dankbar.

Ab dem Jahr 1960 bekleidete er für drei Jahre das Amt des 2. Vorstandes, bis Albert Picen 1963 zum 1. Vorstand und damit Oberschützenmeister der Schützengesellschaft Hauingen gewählt wurde. Über dreieinhalb Jahrzehnte sollte der Südbadener die Geschicke des Vereins leiten. Durch persönlichen Einsatz und viel Idealis-



mus ist er in dieser Zeit voran gegangen und war immer ein aktives Vorbild für alle Schützenschwestern und -brüder. „O' Soormatt bi de Schütze, do bleibt eh mänge sitze, u heimisue singt er allimohl O'zHauge isch mirs wohl“, war dabei stets das Motto von Albert Picen. Besonders auf die Kameradschaft, die Jugendbetreuung und das Wettkampfgeschehen legte er großen Wert.

Nachdem der Südbadener kurz vor der Jahrtausendwende aus dem Vorstand ausgestiegen war, wurde

Albert Picen – für alle Mitglieder selbstverständlich – zum Ehrenoberschützenmeister ernannt. Nach dieser Auszeichnung wollte er sich aber nicht ausruhen und übernimmt auch heute mit seinen 85 Jahren immer noch regelmäßig mit viel Freude die Standaufsicht im Schützenhaus.

Die Schützengesellschaft Hauingen möchte ihrem Ehrenoberschützenmeister für all die geleisteten Dienste für den Verein danken und hofft, Albert Picen noch lange regelmäßig in der Vereinsgaststätte anzutreffen. Der Deutsche Schützenbund weiß sich ob solcher engagierten und ausdauernder Mitglieder glücklich zu schätzen und ernennt Albert Picen zum „Stillen Star des Monats Dezember 2017“.

Wer ist Ihr „Stiller Star“?

Auch in Ihrem Verein gibt es ein Mitglied, das seit vielen Jahren „hinter den Kulissen“ engagiert ist? Lassen Sie es uns wissen! Der DSB zeichnet monatlich ein verdientes Vereinsmitglied mit der Auszeichnung „Stiller Star“ aus. Wir freuen uns auf Ihre Zuschrift mit Foto in hoher Auflösung (10 x 15 Zentimeter Bildbreite) per E-Mail: schuetzenhilfe@dsb.de.